

Best Practices

# Thematischer Monat (Zusammenleben, Rassismus, Vielfalt usw.)

Der Thematische Monat wird sich in verschiedenen interaktiven Aktivitäten manifestieren: Schulungen für die allgemeine Öffentlichkeit und sozialpädagogische Dienste, Diskussionsabende und Filmdebatten, öffentlich zugängliche Konferenzen, Sprachcafés und andere Veranstaltungen. Diese Initiativen zielen darauf ab, den direkten Kontakt mit der Bevölkerung aufrechtzuerhalten oder herzustellen und über verschiedene Formen von Respekt (oder andere Themen) zu diskutieren.

Der Thematische Monat kann sich auf ein sehr konkretes Thema konzentrieren. Beispielsweise drehte sich der Respektmonat 2023 in Düdelingen um ein bestimmtes Thema: Kommunikation. Das Motto lautete: „Sag mal, wie sprichst du mit mir?!“ – „So, wéi schwätz du mat mär?!“.

Dem Projekt liegt die Idee zugrunde, dass Respekt in zwischenmenschlichen Beziehungen ein kontinuierlicher Lernprozess ist. Um weiterhin in einer respektvollen, toleranten und kohäsiven Gesellschaft leben zu können, ist es von entscheidender Bedeutung, diese Erfahrungen mit respektvollen Praktiken zu vervielfachen.



## Ziele

- **Sensibilisierung der Bürger-innen:** Die Öffentlichkeit über die Werte des Zusammenlebens informieren und aufklären: Respekt, Toleranz, Gleichheit und Solidarität durch verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen.
- **Vorurteile erkennen und abbauen:** Die Teilnehmer-innen ermutigen, ihre eigenen Vorurteile und kognitiven Verzerrungen zu identifizieren und zu reflektieren.
- **Stärkung des sozialen Zusammenhalts:** Positive Interaktionen zwischen den verschiedenen Gruppen der Gemeinschaft fördern, um soziale Bindungen zu stärken und die Inklusion zu fördern.
- **Förderung der kulturellen Vielfalt:** Die kulturelle Vielfalt der Stadt feiern und die Wertschätzung und den Respekt gegenüber verschiedenen Kulturen und Hintergründen fördern.
- **Bürger-innenengagement:** Beziehen Sie die Einwohner-innen in Diskussionen rund um das Thema Respekt ein. Debatten und Diskussionen organisieren, um die Herausforderungen im Zusammenhang mit Respekt und Toleranz zu thematisieren.
- **Ausbildung und Entwicklung:** Schulungen und Workshops anbieten, um berufliche Kompetenzen zu entwickeln, ebenso wie respektvolle Praktiken zu fördern.

## Methoden

### Vor dem Thematischen Monat:

- Kontaktieren Sie die Partnerorganisationen, um zu klären, ob sie teilnehmen und Projekte und Aktivitäten vorschlagen möchten.
- Treffen mit den Partnerorganisationen.
- Erstellen eines Zeitplans und einer Rückwärtsplanung.
- Verfassen von Beschreibungen für die Werbebroschüre.
- Verfassen von Anträgen auf Zuschüsse.
- Reservierung von Räumlichkeiten.

### Während des Thematischen Monats :

- Organisation von Veranstaltungen.
- Präsenz bei den Veranstaltungen.

### Nach dem Thematischen Monat :

- Bewertung des Projekts



## Budget

- Das Budget ist für jede Ausgabe zu berechnen und hängt von den Kosten für die Trainer:innen, die Reservierung von Material, die Anmietung von Räumen, Catering und Werbung ab.
- Rechnen Sie mit einem Budget von 30.000 bis 40.000 € für ein Programm, das einen ganzen Monat dauert.

## Material

Welches Material Sie vorsehen müssen, hängt von den Projekten und Aktivitäten ab, die während des Themenmonats angeboten werden:

- Raum, der das Publikum aufnehmen kann
- Leinwand
- Projektor
- Laptop
- Tonanlage
- Catering

## Periodizität

Alle zwei Jahre

## Bewertungsindikatoren

Quantitativ:

- Anzahl der Teilnehmer:innen

Qualitativ:

- Es ist auch wichtig, mit den bei den Veranstaltungen anwesenden Bürger:innen und Personen, die in der Gemeinde arbeiten, ins Gespräch zu kommen, den Redner:innen zuzuhören, während der Aktivitäten aufmerksam zu sein und sich auf Diskussionen mit den Teilnehmer:innen einzulassen.



## Praktische Ratschläge - DO's

- Im Detail planen
- Ein realistisches Budget aufstellen
- Einen geeigneten Ort für die Veranstaltung wählen (Zugänglichkeit prüfen).
- Einfacher Anmeldeprozess
- Regelmäßige Kommunikation: Halten Sie die Mitorganisator:innen, die teilnehmenden Organisationen und das Zielpublikum über alle wichtigen Informationen und Änderungen auf dem Laufenden.
- Technische Tests (Testen Sie im Voraus alle technischen Geräte und die Internetverbindung).
- Reaktionen sammeln
- Den Teilnehmer:innen danken
- Zum Networking ermutigen

## Praktische Ratschläge - DONT's

- Mangelnde Planung
- Unklare Ziele
- Überschreitung der Kosten
- Ungeeigneter Ort: Wählen Sie keinen Veranstaltungsort, der schwer zu erreichen oder für die Anzahl der Teilnehmer:innen zu klein ist.
- Technische Mängel: Vernachlässigen Sie nicht die technischen Anforderungen und warten Sie nicht bis zum Tag der Veranstaltung, um die Ausrüstung zu testen.



## Kontaktperson/eventuelle Partner

Partner, die Experten in der Thematik sind (unvollständige Liste).

- Respect.lu
- CID Fraen a Gender
- Asbl 352
- Commission consultative du vivre-ensemble interculturel
- Zentrum fir politesch Bildung (ZpB)
- Intersex & Transgender Luxembourg asbl (ITGL)
- Association de soutien aux travailleurs immigrés (ASTI)-Centre d'éducation interculturelle (IKL)
- One People asbl
- Lëtz Rise Up asbl

### Abteilung für Chancengleichheit der Gemeinde Diddelinge

516121-7130

[egalite@dudelange.lu](mailto:egalite@dudelange.lu)

### Ensemble Quartiers Dudelange

[ensemblequartiersdudelange@inter-actions.lu](mailto:ensemblequartiersdudelange@inter-actions.lu)

- **Zusätzliche Informationen/Konkretes Beispiel**

## Zusätzliche Informationen

Mois du Respect in Diddelinge:

<https://www.dudelange.lu/index.php/evenement/mois-du-respect/#:-:text=La%202ème%20édition%20du%20Mois,du%2020%20au%2028%20mai>

